

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

63 (4.3.1897) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Drittes Blatt.

Donnerstag den 4. März

1897.

## **Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.** 2.1. **VII. Abonnements-Vortrag.**

Sonntag den 7. März, abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Dr. Wurster (Heilbronn) über:

**„Das Christentum und die Männerwelt.“**

Eintrittspreise: Einzelvortrag 1 M., Empore 50 P.

Es wird gebeten, bei diesem Vortrag sämtliche Abonnementskarten abzugeben.

## **Kunstverein.**

Donnerstag und Freitag, Vormittags von 11 bis 1 Uhr, Samstag und Sonntag, Vor- und Nachmittags, ist in unseren Räumen aus Privatbesitz eine

## **Plakat-Ausstellung.**

### **Wohnungen zu vermieten.**

\* Augartenstraße 58 sind 2 Wohnungen zu vermieten, die eine von 3 Zimmern, die andere von 2 Zimmern, auf 23. April. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Bahnhofsstraße 42 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Auf Verlangen kann dieselbe auch zugleich bezogen werden. Zu erfragen beim Eigentümer im 1. Stock rechts.

\* Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Mansardenkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

2.1. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör für 620 M. auf 23. April zu vermieten; dieselbe wäre auch für Bureauzweckheiten geeignet. Näheres parterre.

\* Kaiser-Allee 31 ist die Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern, großer Küche mit Leucht- und Kochgasleitung nebst üblichem Zugehör an eine kleine ruhige Familie auf 1. April d. J. oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

3.1. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Vorkammer, sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim jetzigen Mieter dieser Wohnung oder Amalienstraße 24, parterre.

\* Kaiserstraße 57 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Mai d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst zwischen 10 und 12 Uhr.

\* Körnerstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, schöner Küche, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör, Anteil am Garten, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.1. Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

\* Ritterstraße 11, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör sowie Gartengenuss, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Ruppurrerstraße 2 (Café Grünwald) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hotel „Grüner Hof“ oder Amalienstraße 24, parterre.

\* Steinstraße 16 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. April und eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im 2. Stock des Hinterhauses auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.1. Umlandstraße 21 ist eine schöne, geräumige Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

\* 4.1. Eine schöne Wohnung von 4 oder 5 großen Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Bernhardtstraße 5.

\* 3.1. Zu vermieten ist Scheffelstraße 33 der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt allem Zugehör, auf 1. April oder auch auf 1. Juli d. J. Näheres daselbst.

### **Zu vermieten.**

Bernhardtstraße 6: 3 Zimmer mit Küche und Zugehör auf 1. April, 2 mal 3 Zimmer mit Küche und Zugehör auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Einzuleben von 9-5 Uhr. Näheres daselbst oder Ruppurrerstraße 63 im Laden.

### **Karl-Wilhelmstraße 16**

ist Veränderung wegen vom 1. April ab der 1. Stock von 4 schönen Zimmern, Veranda mit Vorgarten, 2 Kellern und 2 Mansarden zu vermieten. \*2.1.

### **Wohnung zu vermieten.**

\* Schützenstraße 73 (nahe dem Hauptbahnhof) ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde) von 1 großen Zimmer und Küche auf den 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

### **Ein Mansardenzimmer**

mit Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 2. Stock.

### **Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* Marienstraße 4 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. Ein größeres dieser Zimmer würde sich als Arbeitszimmer oder Magazin gut eignen. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

### **Lokal zu vermieten.**

6.1. Auf 1. Oktober oder früher ist in einer stark bevölkerten und lebhaften Gegend ein Lokal als Metzgerei und Wurstlerei nebst Wohnung zu vermieten. Es wäre einem tüchtigen Manne günstige Gelegenheit geboten und könnte event. bei rechtzeitiger Zufolge jedem Wunsche bei der Einrichtung entprochen werden. Gest. Offerten unter Nr. 1736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### **Wohnungs-Gesuche.**

\* Zwei Damen suchen auf 1. Juli eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör zwischen Kronen- und Karlstraße, einschl. Nebenstraßen, im Preise bis 500 Mark. Offerten unter 1697 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör wird von ruhigen Leuten von der Kronen- bis zur Kreuzstraße gesucht. Offerten unter Nr. 1735 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern und heller Mansarde wird per 1. Juli von zwei jungen Leuten zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### **Wohnungs-Gesuch.**

\* Auf 1. April wird im Centrum der Stadt eine Wohnung von 2-3 Zimmern und Zubehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### **Wohnungs-Gesuch.**

3.1. Auf 1. Juli wird von jungem Ehepaar eine Wohnung von fünf geräumigen Zimmern nebst Zugehör, womögl. Badezimmer, in hübscher Lage der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1751 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### **Zimmer zu vermieten.**

\* Ein freundlich möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Kreuzstraße 20.

2.1. Ruppurrerstraße 9 sind zwei möbirtes Zimmer sofort billig zu vermieten.

\* Berberplatz 50, 2. Stock rechts, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. März zu vermieten: Scheffelstraße 50, eine Treppe hoch.

\* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. März an einen anständigen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 4. Stock des Querbaues.

\* Ein Zimmer für einen soliden Arbeiter ist sogleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 26 im 4. Stock.

\* Marienstraße 8 ist im 3. Stock ein einfach möbirtes Zimmer mit 2 Betten an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

\* Akademiestraße 39 ist sogleich oder auf den 15. März ein kleineres, freundlich möbirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

\* 2.1. Ein Zimmer mit zwei Betten ist sogleich an zwei solide Arbeiter zu vermieten: Adlerstraße 14, parterre.

\* Waldbornstraße 19, eine Treppe hoch, sind zwei schön möbirtes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Waldbornstraße 19 ist ein großes und ein kleines Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

\* Luisenstraße 27 ist im 1. Stock ein unmöbirtes, zweifensstriges Zimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* Adlerstraße 3 ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder später an einen bessern Herrn oder ein Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Ein geräumiges Zimmer, schön möbirt, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Schützenstraße 91 im 2. Stock.

\* Ein möbirtes Zimmer mit einem Bett und ein unmöbirtes Zimmer mit zwei Betten sind sofort zu vermieten: Waldbornstraße 32, nahe der Kaiserstraße.

\* Ein einfaches, freundlich möbirtes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 68, eine Treppe hoch.

\* Hirschstraße 70, Ecke der Gartenstraße, ist im 3. Stock ein hübsches Wohnzimmer mit Balkon und ein Schlafzimmer mit Pension an einen bessern Herrn auf 1. April zu vermieten. Auch können die Zimmer getheilt abgegeben werden.

\* Schönes, gut möbliertes, eisenstrüges Zimmer ist per 1. April zu vermieten: Werberstraße 36 im 3. Stock.

\* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

\* Marktgrafenstraße 25, Aufgang links, ist im 3. Stock ein Zimmer mit zwei Betten an solide Arbeiter mit Kost billig zu vermieten.

\* An einen soliden Arbeiter ist ein einfach möbliertes Marsfeldzimmer sofort zu vermieten: Akademiestraße 39 im Seitenbau, porterre.

\* Ein schönes, geräumiges Zimmer ist möbliert oder unmöbliert billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 215 im Laden.

\* Ein freundliches Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 10, 3. Stock links.

\* Marienstraße 49 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer (außerhalb des Glasab schlusses gelegen), auf Wunsch mit ganzer Pension, vom 16. d. M. ab zu vermieten.

**Zimmer,** ein gut möbliertes, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Rüppurrstraße 22 im 3. Stock.

**Zwei solide Arbeiter** können Wohnung erhalten: Steinstraße 10 im 3. Stock.

**Mitbewohner-Gesuch.** \* Seifenstraße 67 im 3. Stock wird in ein freundliches Zimmer ein Mitbewohner zu einem soliden Schüler sofort oder später gesucht.

**Mitbewohner gesucht.** \* 21. In ein freundlich möbliertes Zimmer wird ein solcher Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Akademiestraße 20, 3. Stock.

**Mitbewohner gesucht.** \* In ein freundliches Zimmer wird ein solcher Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Adlerstraße 28, 4. Stock des Vorderhauses.

**Zimmer-Gesuche.** \* Zwei jüngere Damen in fester Stellung suchen per 1. April ein zwischen der Kronen- und Kreuzstraße gelegenes, gut möbliertes Zimmer. Gest. Anerbieten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 1737 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Ein oder zwei möbl. Zimmer in Stadtgarten nahe per 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 1. April wird ein gut möbliertes Zimmer von zwei besseren Herren gesucht. Offerten unter Nr. 1747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Möbliertes Zimmer mit Morakaffee auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1729 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.** Für ein junges Mädchen aus einem hiesigen Geschäfte wird ganze Pension zu mäßigem Preise bei einer israelitischen Familie sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. April nach auswärts gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 93, 3. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen wird für Hausarbeit sofort gesucht. Näheres Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird auf 1. April gesucht; demselben wäre Gelegenheit geboten, sich in der feineren Küche auszubilden. Gasthaus zum goldenen Karpfen, Ludwigplatz.

\* Ein einfaches Mädchen für Hausarbeit findet als zweites sofort Stelle: Steinstraße 10, 3. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. April gesucht: Waldhornstraße 19.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Birke 28 im 4. Stock.

\* 21. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Wilhelmstraße 13 zum alten Frh.

\* Gesucht wird auf 1. April ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt. Ebendasselbst ein zuverlässiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 21. Gesucht auf 1. April ein sauberes, einfaches Mädchen für alle Hausarbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wird für die Hausarbeit auf 1. April gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**C** Ein gewandtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gerne Hausarbeit besorgt und Zeugnisse hat, sowie ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, finden für sofort Stellen durch Frau Kraft, Waldstr. 29, 2. Stock.

\* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches in der Küche und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird auf 1. April gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Hebelstraße 1 im 2. Stock.

\* Gesucht wird auf 1. April ein Mädchen für die Hausarbeiten. Lohn 40 Mk. vierteljährlich. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Karlstraße 26 im 2. Stock.

\* 21. Gesucht auf 15. März, oder später für auswärts ein durchaus gewandtes Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 10, 2 Treppen hoch, Vormittags bis 11 Uhr, Nachmittags von 5 Uhr an.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Kaiserstraße 179 im Laden.

\* Auf 1. April wird ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Näheres Weberplatz 34a im 3. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann, wird auf 1. April gesucht: Douglasstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Wielandstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges, nicht zu junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Friedenstr. 13, porterre.

\* Ein einfaches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf 1. April Stelle: Akademiestraße 41 im Laden.

\* 21. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, und ein Zimmermädchen finden auf 1. April gute Stellen. Näheres Gartenstraße 7, oberer Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Hirschstraße 47 im 2. Stock.

\* Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen findet für sofort Stelle bei einer Familie ohne Kinder für Hausarbeiten: Douglasstraße 7, porterre.

\* Eine einfache Restaurationsköchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, findet sofort Stelle, sowie 4 Küchenmädchen, Kellnerinnen, Zimmermädchen finden sofort Stellen durch Frau Noé, Durlacherstraße 51.

\* Ein ehrliches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gut versteht, findet auf 1. April bei kleiner Familie Stelle. Zeugnisse erwünscht. Näheres Kaiserstraße 33 im 2. Stock.

\* Ein solides, tüchtiges Mädchen, welches kochen und etwas nähen kann und sich den sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet gute Stelle auf 1. April: Hirschstraße 65 im 3. Stock.

\* Ein ordentliches, solides Mädchen, welches sich willig der häuslichen Arbeit unterzieht, auch etwas kochen kann, findet auf 1. April Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort oder auf 1. April Stelle: Kreuzstraße 28, eine Treppe hoch.

\* 21. Ein jüngeres, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet bei zwei Damen gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* **Köchinnen,** sowie Mädchen, welche gut finden auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein gelehrtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, sucht Stelle zu einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse liegen vor. Zu erfragen Luisenstraße 99 im 4. Stock links.

\* Ein besseres Hausmädchen sucht sofort Stelle, am liebsten nach auswärts. Zu erfragen im Josefschhaus, Luisenstraße 29

\* Nach Frankreich oder in die franz. Schweiz sucht ein besseres Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und Liebe zu Kindern hat, Stelle. Gute Zeugnisse zu Diensten. Offerten unter Nr. 1713 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein Mädchen, welches das Nähen, Bügeln und Putzmachen kann, sucht Stelle bei einer kinderlosen Familie, als Zimmermädchen oder als Mädchen für Alles. Offerten unter Nr. 1687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein fleißiges Mädchen, 20 Jahre alt, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle zur Ausbille bis 1. April. Zu erfragen bei Konrad Schleich, Lessingstraße 33.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches hier schon gedient hat und bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 243 im Hinterhaus, von 2-5 Uhr.

\* Ein fleißiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im St. Josefschhaus, Luisenstraße 29.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle zum sofortigen Eintritt. Näheres bei Frau Blasi, Falanenstraße 45 im 2. Stock.

**6000-8000 Mark** sind gegen gute Sicherheit auf ein Haus an einen pünktlichen Rinzahler auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 1734 an das Kontor des Tagblattes einzulenden.

**6000 Mark** sind sofort auszuleihen; auch sucht ein junger Mann Beschäftigung als Einkassierer oder sonst ähnliche Beschäftigung. Kautions kann gestellt werden. Gest. Offerten unter Nr. 1725 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Darlehen-Gesuch.**

\* 21. Gegen doppelte Bürgschaft und 6% Zins 300 Mk. zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 1732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

\* Wer leiht 200-300 Mk. zu 6% auf 1 Jahr? Pünktliche Rinzahlung wird zugesichert. Gest. Offerten unter Nr. 1752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herzliche Bitte.**

\* Wer leiht einer Wittve 100 Mark auf monatliche Abzahlung, Sicherheit und Zins. Offert. unter Nr. 1733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kutscher-Gesuch.**

\* Ein stabikundiger Kutscher findet sofort Stelle. Näheres Schillerstraße 18.

**Tüchtige Kleidermacherinnen**

werden gesucht.

**Damenkleidergeschäft,**

Karlstraße 7.

**Kleidermacherin-Gesuch.**

\* Eine tüchtige erste Tailleurarbeiterin findet sofort dauernde Stellung: Akademiestraße 55, 2 Treppen.

**3.1. Eine Bonne**

zu 3 Knaben im Alter von 6-9 Jahren auf 1. April gesucht in die Nähe von Karlsruhe. Französisch-Schweizerin vorgezogen. Zeugnisse, Gehaltsansprüche nebst Photographie unter Nr. 1699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gebildetes Fräulein,** der französi. Sprache in Wort und Schrift mächtig, in Handarbeiten bewandert, findet angenehme Stellung als Erzieherin der Kinder im Alter von 5-15 Jahren. Näheres Brief 5 im 2. Stod.

**C. Eine gute Köchin** wird bei hohem Lohn und dauernder Stelle gesucht, ebenso ein besseres, gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, für einen kleinen Haushalt; ebenso wird zu einer Dame eine gute bürgerliche Köchin gesucht für allein. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29.

**Zimmermädchen,** bessere, perfekte, finden auf 1. April in feinen Herrschaftshäusern gute Stellen durch **Urban Schmitt,** Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

**Kindermädchen,** ein tüchtiges, zuverlässiges, wird auf 1. April gesucht: Sofienstraße 37 im 1. Stod.

**Stellen finden:** ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen. Näheres Thurnstraße 7 d im 3. Stod.

**Gesucht** 2.1. auf 1. April ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse besitzt: Hebelstraße 15, eine Treppe hoch.

**Mädchen-Gesuch.** 2.1. Ein ehrliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. April Stelle. Näheres Durlacherstraße 9, parterre.

**Eine tüchtige Kellnerin** wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim. 2.1.

**Tüchtige Einlegerinnen** werden gesucht bei **Elikann & Baer,** Papierwarenfabrik, Lachnerstraße 7/9.

**Stellen-Anträge.** \* Sofort wird ein junges Mädchen gesucht, welches den Tag über die Hausarbeit besorgt. Zu erfragen Kaiserstraße 128 im 4. Stod.

2.1. Junge Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernt haben, finden dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 225, 2. Stod.

**Monats-Dienst.** 2.1. Ein junges, kräftiges Mädchen, in Haushaltungsarbeiten erfahren, findet sofort bei hoher Bezahlung gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine Volontärin** und ein **Lehrmädchen** 2.1. werden noch unter günstigen Bedingungen angenommen bei **E. Rosenbusch,** Kaiserstraße 50.

**Lehrling-Gesuch.** Für einen gestifteten jungen Mann mit guten Vorkenntnissen ist in einem größern hiesigen Modewaarengeschäfte eine Lehrlingsstelle offen. Offerten unter Nr. 1745 besördert das Kontor des Tagblattes.

**Friseur-Lehrling.** \* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Friseur-Geschäft gründlich zu erlernen, kann zu Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten bei **H. Gartner,** Friseur und Perückenmacher, Durlacherstraße 87.

**Streichjunge,** ein kräftiger, bei guter Bezahlung sofort gesucht bei **Friedrich Burg,** Tapezier, Körnerstraße 7.

**Lehrling-Gesuch.** Ein ordentlicher, fleißiger Junge, welcher Lust hat, das Graviren gründlich zu erlernen, kann bei mir bei sofortiger Vergütung auf Ostern in die Lehre treten. **Fr. Klett,** Gravir-Anstalt.

**Einem fleißigen jungen Mann** mit guter Handschrift aus guter Familie ist Gelegenheit geboten, auf meinem Kontor die Kaufmannschaft gründlich zu erlernen. Eintritt auf Ostern. **Fr. Klett,** Gravir-Anstalt.

**Glasler-Lehrling.** 3.1. Ein junger Mann, der die Glaserei erlernen will, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei **K. Immendorfer,** Douglasstraße 20.

**Lehrmädchen zum Bügeln** werden sofort angenommen: **Pariser Neuwascherei,** Adlerstraße 28. 3.1. **F. Maish.**

**Gesucht** wird ein Knecht mit guten Zeugnissen, welcher mit Pferden umgehen kann und die Feldarbeit versteht. **Franz Kusmann,** Untergrombach (Nant Bruchsal).

**Zapfbursche** sowie jüngere Hausburschen finden sofort oder später Stellen durch **J. Wolfarth,** Adlerstraße 5.

**Hausbursche gesucht.** Ein junger Hausbursche von 16-18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten. Zu erfragen Lammstraße 5 im Laden.

**Hausknecht-Gesuch.** Ein kräftiger Mann mit guten Zeugnissen findet auf sogleich Stelle. **Heinrich Rothweller,** Kronenstraße 43.

\* Ein kräftiger **Hausbursche** kann sofort eintreten. Zu erfragen Marienstr. 16 (Reichshallentheater).

**Ein junger, sauberer, kräftiger Bursche** wird gesucht. **Franz Mappes,** 128 Kaiserstraße 128, Nähmaschinen- und Fahrradhandlung.

2.1. **Musläufer** für mehrere Stunden des Tags gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Brodträgerin gesucht.** \* Es wird eine reinliche Frau auf 2 Stunden des Morgens mit einem oder zwei Kindern zum Bedaustragen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Laden.

**Lauffrau.** \* Eine pünktliche, reinliche Lauffrau wird für einen kleinen Haushalt gesucht: Lessingstraße 18 im 2. Stod.

**Wuschfrau gesucht.** \* Eine jüngere, reinliche und pünktliche Frau wird für Samstags gesucht: Kronenstraße 43 im 2. Stod.

**Stellen suchen** auf 1. April: mehrere gut empfohlene, tüchtige Mädchen für Alles, Köchinnen, Zimmer- u. Kindermädchen durch das Vermittlungsbüreau **H. Blum,** Thurnstraße 7 d im 3. Stod.

**Eine tüchtige Verkäuferin** sucht Stelle in der Glas-, Porzellan- oder Haushaltungs-Branche per Anfang Mai. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

**C. Dienstpersonal** jeder Art sucht und findet für hier und nach auswärts passende Stellen durch Frau **Kasi,** Waldstraße 29.

**Schenkamme.** \* Eine kräftige, gesunde Schenkamme vom Lande sucht nach hier oder auswärts sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Gesuche.** 2.1. Ein jüngerer Commis, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Referenzen, per sofort oder auf 1. April Stelle. Gesl. Offerten unter Nr. 1731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, sehr fleißig, welches kochen u. feinere Handarbeiten verrichten kann, auch in der Buchführung bewandert, sucht in einer Feinbäckerei oder Conditorei event. in einem Buchbindersladen bezw. zur Stütze der Hausfrau bei guter Behandlung auf 1. April Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 45 im 3. Stod.

\* Ein Fräulein aus guter Familie von auswärtig sucht Stelle **als Ladnerin** oder zu größeren Kindern. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen Scheffelstraße 36, 3 Treppen hoch.

**S. Stellen gesucht.** Mehrere anständige Mädchen suchen sofort oder auf's Ziel Stellen bei Frau Siebert, Stellenvermittlung, Steinstraße 29, 1. Seitenbau, 2. Stod.

**Dienerstelle-Gesuch.** \* Ein junger, zuverlässiger Mann sucht Stelle als Haus- oder Bureau-diener oder eine ähnliche Beschäftigung. Offerten unter Nr. 1748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Eine bessere Frau** sucht auf Ostern Stelle zu kleinen Kindern. Näheres Friedenstraße 17 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Monatsdienst gesucht.** \* Eine ehrliche, reinliche Frau sucht sogleich oder auf 15. März Monatsstelle, am liebsten ein Bureau oder Lokal zu reinigen. Dasselbst wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und schnell und pünktlich besorgt: Kaiserstraße 32 im 4. Stod des Querhauses.

**Beschäftigungs-Gesuch.** 2.1. **Arbeit zum Nähen, Häkeln u. Stricken** wird angenommen. Schöne und billige Arbeit wird zugesichert. Näheres zu erfragen bei Frau **Rina Mohrer,** Wilhelmstraße 53 im 4. Stod.

**Verloren** wurde am Montag zwischen der Erbprinzen- und Kaiserstraße ein schwarzseidener Arbeitsbeutel. Abzugeben Beiertheimer Allee 2, 3. Stod.

**Verloren.** \* Am Sonntag wurde beim Ausgange vom Theater ein goldenes Kettenarmband verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe bei Herrn Bogenmeister Pieber gegen gute Belohnung abzugeben.

**Verloren** wurde am Samstag Abend in der Festhalle ein rother Atlas-Fächer. Man bittet, denselben Waldstraße 19 im Laden abzugeben.

**Verloren** wurde am Montag Abend von der Waldhornstraße, Kapellenstraße und Kriegstraße ein mattgrünseidenes Tuch. Der reblische Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung in der Waldhornstraße 49 im 1. Stod abzugeben.

\* **Verloren** wurde in der Oststadt in der Nacht vom 1. zum 2. d. M. ein Vortemmonaie mit 140 Mark Inhalt. Dem reblischen Finder gute Belohnung. Abzugeben Degensfeldstraße 1, 2. Stod.

**Regenschirm.** \* Dienstag Abend wurde im Café Bauer ein Damen-Regenschirm mit weißem Griff und hellem Stod vertauscht. Um Abgabe am Büffet daselbst wird gebeten.

**Zur gestl. Beachtung.** \* Dienstag Abend wurde im Saal des Zähringer Löwen ein brauner Rohrstock mit silb. Griff vertauscht. Um Zurückgabe wird gebeten. Abzugeben Kaiserstraße 124 b im Laden links.

\* **Gefunden** wurde Sonntag den 28. Februar in der Nähe des Schützenhauses ein Vortemmonaie mit Inhalt. Gegen Ausweis und Einrückungsgebühr Brief 32 im 2. Stod abzuholen.

**Aufgefunden**  
wurde im Harbitzwalb ein Kinderschuhwägeln und kann Akademiestraße 58 im 4. Stock abgeholt werden.

**Verlaufen**  
hat sich letzten Sonntag Abend eine grau und schwarz getigerte, noch junge Kage mit weißer Brust und Pfoten. Derjenige, dem sie zugehört, wird freundlich gebeten, dieselbe gegen Belohnung Waldstr. 54 im 2. Stock abzugeben.

**Haus-Verkauf.**  
In schönster Lage vor dem Durlacherthor ist ein massiv erbautes, vierstöckiges Privathaus mit schönen Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Glasabschluss aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung 5000—6000 Mk. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 1743 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Haus-Verkauf.**  
Nächst der Durlacher Allee ist ein vierstöckiges, neues, gut gebautes Wohnhaus mit 4 Zimmern im Stock aus erster Hand um den billigen Preis von 38000 Mark mit ganz geringer Anzahlung von 5000—4000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**  
In guter Mietslage des westlichen Stadttheils ist ein rentables Haus mit schönen Wohnungen und geräumigem Hof preiswürdig zu verkaufen. Adressen von Käufern unter Nr. 1742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen Wohnhaus**  
in bester Lage und vorzüglichem Zustande. Erbaut vor 4 Jahren, vollständig vermietet, gewährt es dem Besitzer außer freier Wohnung noch mehrere Hundert Mark Baar-Überschuß. Gesl. Offerten unter Nr. 1728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen**  
**Haus mit sehr viel Platz**  
in bevorzugter innerer westlicher Lage. Gesl. Offerten unter Nr. 1727 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zu verkaufen**  
ist ein kleineres Herrschaftshaus in vorzüglicher, gesuchtester Lage, für zwei Familien oder zum Alleinbewohnen passend, mit großem Garten. Gesl. Offerten unter Nr. 1726 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplatz zu verkaufen.**  
Im Bahnhofsviertel ist ein ca. 700 q Meter großer Bauplatz in guter Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Derselbe eignet sich zu jedem großen Etablissement oder Wohnbauern. Zwischenhändler verboten. Offerten unter Nr. 1698 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen:**  
eine schöne, kaum getragene, schwarze Frühjahrs-Jacke zu billigem Preise: Hirschstraße 4, unten.  
\* Eine fast noch neue Klavierlampe ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 215, 3 Treppen hoch links.  
\* Ein gut erhaltener Gartenzaun, zum Theil mit Steinpfosten, ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Herrenstraße 64, parterre.

\* Marktgrafenstraße 25 ist im 3. Stock ein gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen. Aufgang links.

\* Wegen Raumangel billig zu verkaufen: 1 Sopha mit 6 Polsterstühlen (rotz Nips), 1 vollständiges Bett mit harter Bettlade, 1 Schreibtisch, alles gut erhalten. Zu erfragen Kaiserstraße 34a.

\* Ein großer Heckschrank, eine beinahe noch neue Kinderbettlade und eine Weinpresse sind sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 237, 2. Stock des Hinterhauses.

Ein fast noch neuer Herd und eine Badewanne sind zu verkaufen: Beierthelmer Allee 5, parterre.

**4.1. Plüschgarnituren,**  
Kameeltaschendivans, Ottomane und sonstige Sophas werden billigst abgegeben bei W. Kirschenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.

**Klaviere**  
gut in Stand gesetzt zum billigen Preise von M. 110, 180, 270 zu verkaufen bei L. Haack, Piano-Magazin, Ecke der Krieger- und Rüppurterstraße 2, zwei Treppen hoch. 8.1.

**7.1. Pianino,**  
vorzüglicher Ton, starke Bauart, sehr billig unter Garantie zu verkaufen: Café Grünwald, zwei Treppen hoch, bei L. Haack, Pianomagazin.

**Cigarren!**  
2.1. Der noch vorhandene Rest Cigarren wird zum Steigerungspreis abgegeben, wozu ich besonders Wiederverkäufer aufmerksam mache.  
**B. Dressel,**  
Häbringerstraße 63.

**Für Brautleute!**  
— Große Auswahl in vollständigen Betten, viele Sorten Bettladen, Schifftonnières, ein- und zweithürige Schränke, Waschkommoden, Schubladenkommoden, Nachttische, Auszugstische, Verticos, Buffets; große Auswahl in Sophas, einzelnen Matrasen, vollständigen Kücheneinrichtungen im Möbelgeschäft von L. Kuchler, 14 Waldstraße 14, neben der Brauerei Schrempf.

**Ein Schreibtisch,**  
1 eichenes Buffet, 2 Nachttische und ein kleiner, polirter Tisch sind billig zu verkaufen: Karlstr. 54.

**Umzugs halber zu verkaufen:**  
ein gut erhaltenes Schlafsofa sowie ein Wickelkommode-Aussatz: Erdbringerstraße 22, eine Treppe hoch.

**Hobelbank,**  
eine gebrauchte, ist billig zu verkaufen.  
R. Immendorfer, Douglasstraße 20.

**Billiger Möbelverkauf.**  
\* 2.1. Divans zu 25 Mk., in Nips 50 Mk., in Plüsch 70 Mk., Schlafsofa 20 Mk., Kameeltaschengarnitur 180 Mk., Console mit Marmor, großer Spiegel 43 Mk., Spiegel 10 Mk., Kommode 25 Mk., Spiegelbüchse 100 Mk., Waschkommode mit Aufsatz 75 Mk., Nachttische 20 Mk., Waschkommode 20 Mk., französi. aufgerichtete Bettstellen 60 Mk., halbfranzösi. Bettstellen in Kirschbaum polirt, 65 Mk.: Wielandstraße 4.

**Zu verkaufen.**  
3.1. Ein Pianino von Bethstein hat im Auftrag zu verkaufen.  
**Ludwig Schweisgut,**  
Herrenstraße 31.

**1/2-Geige**  
mit schönem Ton ist zu verkaufen: Waldstraße 4 im Laden.

**Pneumatic-Fahrrad,**  
sehr gut erhalten, mit sämmtlichem Zubehör, ist preiswerth zu verkaufen.  
Engelmann, Waldstraße 4.

**Ein guter Herd**  
ist sehr billig zu verkaufen: Karlstraße 83, Hof 2.

**Schwere eiserne Säule,**  
2 m 27 cm hoch, wird billig abgegeben. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 23.

**4000 Centner Eis**  
in geschlossenem Keller ganz zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1686 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laub zu verkaufen.**  
Ein großes Quantum Decklaub zum Einstreuen in Stallungen oder zu gärtnerischen Zwecken ist zu verkaufen. Näheres Karlstraße 10, beim Portier.

**Wapagei,**  
blaustrichige Amazone, fingerzahn, anfangend zu sprechen, junges Thier, ist mit oder ohne Käfig billig zu verkaufen bei Karl Scheer, Kaiserstr. 221.

**Kauf-Gesuch.**  
\* Ein Reisekoffer, gut erhalten, mit Einsatz, wird zu kaufen gesucht: Hirschstraße 46, parterre.

**Mittags- und Abendtisch-Gesuch.**  
\* Junger Kaufmann sucht in einem Privathause guten Mittag- und Abendtisch. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mittags- und Abendtisch.**  
\* 2.1. An gutem, bürgerlichem Mittag- und Abendtisch können einige Herren theilnehmen: Gottesackerstraße 29, 4. Stock.

**Nachhilfestunden**  
in Mathematik, Französisch und Englisch werden einem Unter- oder Oberstudium ertheilt. Gesl. Offerten unter Nr. 1708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 2.1. Gründlicher Klavierunterricht wird ertheilt von einem concertistisch ausgebildeten Fräulein nach guter Methode. Honorar pro Stunde 1 Mark. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 1739 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\* Ein Fräulein aus der französischen Schweiz wünscht einige Kinder die französische Sprache zu lehren und zugleich mit ihnen die Schulaufgaben zu besorgen. Offerten unter Nr. 1753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Conversation.**  
\* Student sucht englische und französische Conversation. Offerten sind unter Nr. 1750 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Selbstgebrannte Kaffees**  
unter Garantie für Reingeschmack empfehle in allen Preislagen, speciell mache auf Flachbohnen per Pfd. M. 1.20 und Perl per Pfd. M. 1.60 ganz besonders aufmerksam.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Theespitzen**  
per Pfund M. 1.20 sind wieder vorrätzig bei  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Orangen und Citronen**  
für Wiederverkäufer empfiehlt billigst  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Rosinen zur Weinbereitung**  
in den besten Qualitäten und jedem Quantum empfiehlt billigst  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Engl. Native-Austern**  
eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Stockfische,**  
frischgewässerte, empfiehlt jeden Donnerstag Abend und Freitag  
**L. Dörflinger.**

**Stockfische**  
sind in schönster Waare stets zu haben bei  
**Albert Börsig,**  
Durlacher Allee 26, Ecke der Bachnerstraße.

### Schnelle und sichere Heilung!

\* Durch Heilmagnetismus in Verbindung mit den weiteren Helffaktoren der Naturheilkunde erziele ich die überraschendsten Heilerfolge bei Rheumatismus, Nervenleiden, Bleichsucht und schweren Frauenleiden, Verdauungsstörungen, Erkrankungen der Athmungsorgane, Störungen der Blutcirculation: Herzleiden, Stauungskrankheiten, Congestionszustände u. s. w., Krankheiten der Blase und Nieren, Hautkrankheiten, Influenza, Augen-, Nasen- und Ohrenleiden, kurz alle nur denkbaren Leiden, behandle ich mit bestem Erfolg. Langjährige und vielseitige Erfahrung. Behandlung auch brieflich. **Heim-Untersuchungen.**

**Geo. Schmidt,**

prakt. Magnetopath und Naturheilkundiger,  
Hirschstraße 12, Vorderhaus, 1 Treppe.  
Sprechstunden am Dienstag, Mittwoch, Freitag  
und Samstag von 1 bis 3 Uhr.

### A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335.



empfehlen

frisch eingetroffen:

holländ. Schellfische, Cabellan,  
Schollen, Zander, Hechte,  
Ostender Soles, frisch gew. Stock-  
fische, Felchen.

Prima rothfl. amerik. Salm  
per Pfd. M. 1.40,

Geräuch. Lachs, Aal,  
Südklinge, Sprotten etc.

Aal u. Haring in Gelée.

Matjes-Häringe,  
Bismark-Häringe,  
Malta-Kartoffeln,  
Kopfsalat.



Heute wieder frisch eingetroffen:

Prima rothfleischiger Salm,  
so schön wie Rheinsalm, per Pfd. M. 1.40,  
feinste Holländer Angel-Schellfische,  
Cabellan, Schollen, Zander, lebende  
Rheinhechte, frisch gewäss. Stock-  
fische.

**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

### Schinken,

vorzügl. Qualität, 4-7 Pfund schwer, per Pfund  
70 Pfg. empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

Täglich frische Bratwürste,  
sowie verschiedene Wurstsorten  
empfehlen

**K. Glassner, Hofmeßger,**  
Ritterstraße 10/12.

### Lebende Hummern

eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

### Frisch gekochten Schinken

im Aufschnitt bei  
**Carl Hager,**  
Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Nordostplatz,  
2.1. Telephon 338.

### Holländ. Schellfische

heute frisch eintreffend, sowie  
frisch gewässerte Stockfische  
empfehlen

**H. Baumann,**

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

### Best. Tafelbutter

per Pfund M. 1.20 empfiehlt  
**Herm. Munding,**  
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

### Süßrahm-Tafelbutter,

täglich frisch eintreffend, empfehle zum jeweiligen  
Tagespreis.  
An Wiederverkäufer kann wieder abgegeben  
werden.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Schweinefett,

garantirt rein, empfehle billigst. In 25 und 50 Pfd.  
Kübeln zum äußersten En-gros-Preis.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Taschentücher

in Leinen, Halbleinen, Batist und Selds,  
Namenbestickte, Handfestonirte Spitzen-  
tücher u. s. w. in grosser Auswahl billigst.

**Heinrich Cramer,**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 189.

\* Einen großen Posten

### Schwämme

empfehlen zu allen Preisen  
**Aretz & Cie.,**  
nur Kreuzstraße 21. — Telephon 217.

Wiener Cervelatwürste per Stück  
seit 12 Pfg., jetzt 10 Pfg., Wiener  
Delikatesswürste per Paar 20 Pfg., jetzt  
18 Pfg., sowie sämtliche Wurst-  
waren zum kalten Aufschnitt per Pfund  
1,60 Mark empfiehlt in bekannter Güte

**J. Durlacher,**  
Herrenstraße 15.

### Kartoffeln,

Magnum bonum, sehr gute Qualität, per Str.  
2 M. 50 Pfg., Zwiebeln, schöne, große, ausländ.,  
per Str. 5 M., frische Eier, Butter, Obst und  
verschiedene Produkte verkaufe ich wegen Umzug.

**Joh. Kärcher,**  
Durlacherstraße 37.

NB. Stedzwiebeln per Pfd. 10 Pfg.



### Portemonnaies

in grösster Auswahl  
zu den billigsten Preisen.

**Herm. Schmidt Nachf.,**  
**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

### Das Wurst- und Metzgergeschäft Heinrich Homburger,

3 Karl-Friedrichstraße 3,

bringt einem geehrten Publikum folgende  
Waaren in empfehlende Erinnerung: **Lyoner-**  
und **Frankfurterwürste**, frisch zu jeder  
Zeit, sowie täglich frische **Fleisch-** und  
**Wienerwürste**, hochfeinen Aufschnitt  
**Pöckelfleisch** und **Pöckelzunge**,  
**Dürrfleisch** in feinsten Waare sowie prima  
Qualität **Ochsen-, Rind- und Kalb-**  
**fleisch.**

Werde auch auf Bestellung die feinsten  
Waaren in die Wohnung liefern.

### Zieglein! Zieglein!

ganz und getheilt,  
sind zu haben bei

**J. Durlacher,**

Herrenstraße 15 und auf dem Markt.

Meinen werthen Kunden und Sönnern zur gefl.  
Nachricht, daß heute die zweitletzte Sendung prima

### Straßburger Fettgänse

eingetroffen ist, was empfehlend anzeigt

**J. Durlacher,**

Wurst- u. Geflügelhandlung,  
Herrenstraße 15 und auf dem Markt.

### Is thür. Cervelatwurst,

erste Waare, M. 1.20 p. Pfd., empfiehlt als  
Specialität **Th. Türk**, Schlenkerstr. i.  
Ehningen. 2.1.

Preisliste meiner sämmtlichen Waaren gratis.

### \*6.1. Auserlesene Tafeläpfel

per Zentner zu 16 M., auch in halben Zentnern,  
gegen Nachnahme versendet **August Neuer,**  
Reckar-Steinach.

### Gasthaus zu den Drei Königen

(Ecke der Kreuz- und Hebelstraße).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch**  
mit **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und  
**Griebenwürste**, **Schinkenwurst**;  
Freitag **Frankfurter Bratwürste** mit  
**Sinsen** empfiehlt

**Karl Weissinger.**

### Liederfranz.

Heute Donnerstag Abend  
9 Uhr

### Probe.

Um pünktliches, vollzähliges Erscheinen  
ersucht

**Der Vorstand.**

# Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

**Schwarze reinwollene Kleiderstoffe in allen Preislagen,  
Weiße und crème reinwollene Kleiderstoffe,  
Weiße Batiste und gestickte Batistoblen,  
Schwarze Jacken, Capes und Kragen.**

## Für Knaben:

**Schwarze Tuche, schwarze und farbige Burkins und Cheviots.**

**S. Model.**

# Havelocks,

für jeßige Jahreszeit sehr geeignet,  
mit voller, großer Pelervine  
von echten Loden- u. Cheviot-Stoffen,

durchaus solid und wasserdicht,

empfehlen in überaus großer Auswahl schon zu Mk. 12, 14, 16, 19,  
20, 22, 24—39

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

\*14.1. Vorzüglichsten Rhenwein  
in Probefläßchen von 12 Flaschen an mit Glas und  
Badung 11 A, für Wirthe billiger, versendet Frau  
Hauptleber Albert, Neckarsteinach.

— Wegen Geschäftsaufgabe  
**Ausverkauf**  
sämtlicher Waaren  
zu bedeutend reduzierten Preisen.  
**Franz Sido, Kaiser-Passage.**

### Schneider-Zunng Karlsruhe.

Kommenden Montag, Abends 8 Uhr, findet  
im Vereinslokale unsere diesjährige statutengemäße  
**Generalversammlung**

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder hiermit  
höflichst einladen, und bitten um pünktliches und  
vollzähliges Erscheinen.

#### Tagesordnung:

- Jahresbericht.
  - Rechnungsablage.
  - Ergänzungswahl des Vorstandes.
- Karlsruhe, den 4. März 1897.  
21. Der Vorstand.

### Bürgerverein der Oststadt.

Die Monatsversammlung findet  
Freitag den 5. März 1897,  
Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,  
im Franziskanerkeller (Durlacher Allee) statt und  
werden die Mitglieder des Vereins hiermit höflich  
eingeladen.  
Der Vorstand.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 4. März Abends 5 Uhr in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Hesselbacher.

Druck und Verlag der G. H. K. Kähler'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

- 8. März. Karl Stauder von Grünwinkel, Maler  
hier, mit Wilhelmine Stolz von hier.
- 3. " Lorenz Siebler von Unterwangen,  
Schneidemeister hier, mit Elisabetha  
Kotter von Niederhochstadt.
- 3. " Oskar Büchel von Deutsch-Menkow,  
Fabrikarbeiter hier, mit Christiane  
Merkel von Eschelbach.

#### Geburten:

- 23. Febr. Hermann Otto, Vater Friedrich Geißler,  
Schmied.
- 25. " Adolf Otto, Vater Johann Wölfe, Eisen-  
dreher.
- 26. " Eugen Friedrich, Vater Jakob Sieber,  
Ausläufer.
- 26. " Friedrich Göswein, Vater Jakob Rauch,  
Hilfsdiener.
- 27. " Elisabeth, Vater Josef Roderbach, Sattler.
- 27. " Erna Etrude Gertrud, Vater Friedrich  
Gustav Ulrich, Viehhändler.
- 28. " Anna, Vater Wld. Diebricher, Schreiner.

- 1. März. Rosa, Vater Stefan Friedmann, Fabrik-  
arbeiter.
- 1. " Gustav Adolf, Vater Jakob Weiß, Fa-  
brikarbeiter.
- 2. " Mathilde Bertha Adelme, Vater Wld.  
Albrecht, Bankbeamter.

#### Todesfälle:

- 28. Febr. Eva Sommer, ledig, alt 76 Jahre.
- 28. " Simon Späth, Schneider, ledig, alt  
26 Jahre.
- 1. März. Mathilde, alt 4 Tage, Vater Friedrich  
Herrmann, Eisenbahnschaffner.
- 2. " August Blum, Schuhmacher, ein Ehe-  
mann, alt 58 Jahre.
- 2. " Elsa, alt 1 Monat 24 Tage, Vater Lud-  
wig Lotter, Fabrikarbeiter.
- 2. " Barbara Rosine, alt 8 Monate 19 Tage,  
Vater Nikolaus Forst, vol.-Heizer.

### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. :

#### Strafkammer I.

Donnerstag den 4. März, Vormittags 9 Uhr  
J. A. S. gegen Wilhelm Simon von Eggenstein,  
wegen Urkundenfälschung, Betrugs, Diebstahls und  
Unterschlagung.

### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

#### Strafkammer I.

Freitag den 5. März, Vormittags 9 Uhr:  
J. A. S. gegen Marie Weirich von Königheim,  
wegen Diebstahls und Unterschlagung.  
J. A. S. gegen Johanna Antonie Karzer geb.  
Rothbrunn von Freinsheim, wegen Vergehens gegen  
§. 180 St.G.  
J. A. S. gegen Gustav Adolf Göhringer von  
Lahr, wegen Versuchs der Gefangenendefreierung,  
Widerstands, Körperverletzung und groben Unfugs.  
J. A. S. gegen Adam Jungmann von Wilhelm-  
feld, wegen Widerstands und Schmähung.  
J. A. S. gegen Franz Martin Böller von Wald-  
mühlbach, wegen Betrugs.  
J. A. S. gegen Wilhelm Engel von Königbach,  
wegen Beleidigung.  
J. A. S. gegen August Weidacher von Konstanz,  
wegen Beleidigung.

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unter'm 20. Februar 1897 gnädigst geruht, dem  
Privatdozenten in der medizinischen Fakultät der Univer-  
sität Freiburg Dr. Ernst Gaupp von Weihen den  
Charakter als außerordentlicher Professor zu verleihen.  
Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 23. Februar d. J. wurde Expeditions-  
assistent Ludwig Geisert in Eppingen zur Bezeichnung  
einer Betriebsassistentenstelle nach Karlsruhe versetzt.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

2. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	743 mm	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	744 "	Südwest	Regen
6 " Abds.	+ 5	748 "	"	umwölkt

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 3. März. Hugo Büchel von Bolkersdorf, Sergeant  
hier, mit Alma Vogt von Lufow.
- 3. " Jakob Höfner von Rimbheim, Hammer-  
schmied hier, mit Ernestine Wehner  
von Gräben.
- 3. " Wilhelm Wülfle von hier, Expeditor  
hier, mit Sophia Weber von Lahr.
- 3. " Karl Schneider von Mittelbrunn, Kauf-  
mann hier, mit Margarethe Kusterer  
von Raftatt.
- 3. " Heinrich Gaupp von hier, Kaufmann  
hier, mit Wilhelmine Winter von  
hier.
- 3. " Johannes Lutz von Wittensweiler,  
Biegler in Suffelweyersheim, mit  
Luise Argast von hier.